

## DATENSCHUTZHINWEISE der Deutschen Familienversicherung (Videoüberwachung)

in der Fassung vom 03.02.2025

---

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten und die Wahrung Ihres Persönlichkeitsrechts sind uns wichtig. Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Deutsche Familienversicherung und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

### 1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die:

DFV Deutsche Familienversicherung AG  
Reuterweg 47  
60323 Frankfurt am Main

Rufnummer 069 95 86 968  
E-Mail [service@deutsche-familienversicherung.de](mailto:service@deutsche-familienversicherung.de)

Bei Fragen und Anliegen rund um den Datenschutz können Sie sich an [datenschutz@deutsche-familienversicherung.de](mailto:datenschutz@deutsche-familienversicherung.de) wenden.

### 2. Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der in Ziffer 1. genannten Adresse mit dem Zusatz - Datenschutzbeauftragter - oder per E-Mail unter: [datenschutzbeauftragter@deutsche-familienversicherung.de](mailto:datenschutzbeauftragter@deutsche-familienversicherung.de)

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten und Gesundheitsdaten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Die Videoüberwachung erfolgt zur Wahrnehmung des Hausrechts, zur Vermeidung von Straftaten sowie zur Beweissicherung bei Straftaten. Rechtsgrundlage der Videoüberwachung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, wobei unsere Interessen sich aus den vorgenannten Zwecken ergeben.

Sofern wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht

genannten Zweck verarbeiten zu wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

### 4. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden ausschließlich intern verwendet und nicht an Dritte weitergegeben, außer es ist im Einzelfall erforderlich, Ihre personenbezogenen Daten an andere Stellen, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Auskunfts- und Mitteilungspflichten (z. B. Aufsichtsbehörden, Schlichtungsstellen oder Strafverfolgungsbehörden, insbesondere im Falle des Verdachts von strafbaren Handlungen) zu übermitteln.

Ansonsten werden die Daten nur weitergegeben, wenn es eine Rechtsgrundlage für die Weitergabe gibt. Dies kann insbesondere der Fall sein, wenn die Polizei oder sonstige Sicherheitsbehörden im Rahmen der sog. Gefahrenabwehr tätig werden und einen Zugriff auf die Daten der Videoüberwachung verlangen.

### 5. Übermittlung der Daten in ein Nicht-EU-Land

Wir übermitteln Ihre Daten im Rahmen der Videoüberwachung nicht an ein solches sog. Drittland.

### 6. Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr bestehen.

Daten aus der Videoüberwachung werden daher grundsätzlich nach Ablauf von 72 Stunden gelöscht.

Eine längere Speicherung kann anlassbezogen erfolgen, wenn Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass auf Aufnahmen aus einem eingegrenzten Zeitraum, Handlungen zu sehen sind, die als Straftat verfolgt oder zur Geltendmachung von zivilrechtlichen Ansprüchen genutzt werden sollen.

Im Falle von Abwesenheit oder Krankheit des zuständigen Personals sowie bei mehrtägigen

Feiertagen können Videoaufzeichnungen im Einzelfall bis zu 10 Tage gespeichert werden.

**7. Betroffenenrechte**

Sie erhalten jederzeit auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten.

Sie können unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung, Löschung oder eingeschränkte Verarbeitung Ihrer Daten sowie die Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format verlangen.

**8. Widerspruchsrecht**

*Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.*

**9. Beschwerderecht**

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an unseren Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte  
Gustav-Stresemann-Ring 1  
65189 Wiesbaden

**10. Automatisierte Einzelfallentscheidung/Profiling**

Eine automatisierte Einzelfallentscheidung einschließlich Profiling findet nicht statt.